



Lernen in und mit der Natur, voller Freude, Hingabe und Konzentration.

Wir kommen im Kreis zusammen, wie es Naturvölker der Welt seit Jahrtausenden tun. Wir tauchen tief ein in die Natur, indem wir spielen, schleichen, lauschen, uns Geschichten erzählen, singen und Herausforderungen bestehen. Und wir achten den Wind, die Vögel, die Bäume, die gesamte Schöpfung als Lehrer.

Lernen wird so zum Erlebnis, bei dem Begeisterung, Lebendigkeit und Gemeinschaftsgefühl zusehends wachsen. Ganz nebenbei nimmt das Wissen um die biologische Vielfalt des Ortes überraschend schnell zu und ein tiefes Gefühl von Verbundenheit entsteht.

Auswahl der Schwerpunkte (je nach Gegebenheit und Anfrage)

- Spielerisch Eintauchen in die Flora und Fauna vor Ort (Bäume, Pflanzen, Vögel, Säugetiere)
- Erleben von ökologischen Zusammenhängen
- Erweiterung der Wahrnehmung dadurch, dass wir von Fuchs, Reh und den anderen lernen
- Spiele und Übungen zu Gruppendynamik & Gemeinschaftsgefühl
- Lernen durch Lieder und Geschichten
- Wertschätzender Austausch im Kreis
- Bau von Schutzbehauungen (Laubhütten) – je nach Zeit und Gegebenheit
- Feuer machen mit einem Streichholz (wenn der Platz es zulässt)
- Feuer machen ohne Streichhölzer (wenn der Platz es zulässt)

Beispielhafter Ablauf für ein Tagesprogramm zum Thema Bäume und Survival

Zeit	Inhalt	Bemerkung
09:00	Kreis vor der Schlaubemühle, Lied, Redekreis Erzählung, was es heißt, von und mit dem Wald zu leben/draußen zu sein ohne viel Ausrüstung	dabei Feuerbohrer, Schale, Löffel zeigen und immer wieder einstreuen, aus welchem Holz gemacht (Hartholz, Weichholz, Buche, Pappel, ...) Am Ende im Kreis abfragen, welche Bäume gehört. Aufzählen im Kreis
09:30	Tiergeräusche für Kommunikation im Wald üben, Spiel Spontarnung erläutern	Rabenruf, Kuckuck
09:40	Los in den Wald, dabei Spiel Spontarnung	
10:00	Als Gruppe unterwegs wie die Wölfe bis zum Lagerplatz	Erläuterung, wie Wölfe in Linie unterwegs sind
10:20	Spiel Baumfänge	Spielerisch Baumarten der Gegend kennenlernen
10:40	Geschichte zur einfachen Übernachtung im Wald	
10:45	Laubhütten bauen in Gruppen	Danach Test mit Wasser, Wind und Erdbeben. Hütten werden später wieder abgebaut
11:30	Auswertung und zurück zur Mühle	
12:30	<i>Mittag und Pause</i>	
15:00	Kurzes Spiel vor der Mühle	
15:20	Frage: Wie erkennt man gutes Feuerholz?	
15:30	Holz sammeln, Bündel schnüren	
16:00	Feuer ohne Streichhölzer entzünden	Mit Feuerbohrer und Handbohrer
16:45	Löffel schnitzen und mit Glut brennen	Je nach Alter der Kinder
17:30	Lied singen, Geschichten des Tages mit Blick auf die Frage →	„Was wisst ihr jetzt über Bäume und darüber, wie sie uns unterstützen, wenn wir draußen ohne viel Hilfsmittel unterwegs sind?“
18:00	Auseinandergehen	

Kontakt

Wildnisschule Weg der Wildnis
 Jürgen & Olivia Klühr
 Schildower Str. 5
 13159 Berlin

info@wegderwildnis.de

www.wegderwildnis.de